



LITERATURVERLAG DROSCHL

www.droschl.com

Christoph Dolgan

Blitzeisidentität

ERZÄHLUNGEN

Eine Primaria stellt einem Journalisten in herrlich unterhaltsamer, phrasendreschender Weise die neu umgebaute Einrichtung vor; ein Erzähler passt für ein Wochenende auf den Sohn seiner Schwester auf und sie spielen ein wahnwitzig irrsinniges und kaum durchschaubares Spiel; eine polnische Pflegekraft kümmert sich wochenweise um einen alten Professor und hilft ihm bei seiner besonderen Sammelleidenschaft; Morthoff ist auf der Suche nach – literarischem – Stoff und findet sich in einer noir-hardboiled Persiflage wieder ...

Christoph Dolgans erster Erzählungsband strotzt nur so vor Originalität und Facettenreichtum. Sozialkritik trifft auf verspielt ironische Texte; dichte, erstaunliche Beobachtungsbilder von Lost Places stehen neben Eigenbrötler*innen und Außenseiter*innen. Der detailklare Blick des Autors bildet in sorgsamer, präziser Sprache die Welt in geradezu naturalistischer Manier ab und blickt tief in die Psyche seiner Figuren.

Knisternd-klare Erzählungen über das Schöne und das Schauernde, das Eisige und das Warme.



© privat

Christoph Dolgan, geboren 1979 in Graz, schloss sein Germanistikstudium mit einer Arbeit über Leopold von Sacher-Masoch ab. 2011 erhielt er den Förderpreis des Rotahorn-Preises. Veröffentlichungen in den *manuskripten* und in der *schreibkraft*. 2013 erschien sein Debütroman *Ballastexistenz*, für den er mit dem *manuskripte*-Förderpreis und mit der Autorenprämie für ein gelungenes Debüt des österreichischen Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur ausgezeichnet wurde. 2019 veröffentlichte Dolgan seinen zweiten Roman, *Elf Nächte und ein Tag*. 2020 erhielt er das Literaturstipendium des Landes Steiermark.



Christoph Dolgan
Blitzeisidentität. Erzählungen
Erstausgabe 2024
256 Seiten, 13x21 cm, gebunden
ISBN 978-3-99059-162-8
24 €
erscheint am 23. August 2024